Stadt Pinneberg



NIEDERSCHRIFT Sitzung des Seniorenbeirates

Sitzungstermin: Mittwoch, 19.04.2023

Sitzungsbeginn: 15:00 Uhr Sitzungsende: 16:45 Uhr

Ort, Raum: Rathaus, Rockville-Zimmer, Bismarckstraße 8, 25421 Pinneberg

Anwesende Mitglieder

Herr Kurt Zach - Seniorenbeirat
Frau Helga Kock - Seniorenbeirat
Frau Brigitte Schack - Seniorenbeirat
Herr Hans-Jürgen Emmelheinz - Seniorenbeirat
Herr Uwe Brindöpke - Seniorenbeirat
Herr Joachim Falk - Seniorenbeirat

Nicht anwesend (entschuldigt)

Herr Volker Brammer - Seniorenbeirat Herr Holger Meyer - Seniorenbeirat

Gäste

Besucher*innen 4

Referenten

Frau Dana Bogner, AWO Pinneberg

Schuldner- und Verbraucherinsolvenzberatung

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil:

- 1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Tagesordnung; Feststellung der Beschlussfähigkeit durch den Vorsitzenden.
- 2. Genehmigung der Niederschrift vom 15.02.2023
- 3. Alles wird Teurer! Wer soll das bezahlen? Einen möglichen Ausweg erläutert Dana Bogner von der AWO Pinneberg
- 4. Einwohnerfragestunde
- 5. Informationen zur Seniorenbeiratswahl

zu 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Tagesordnung; Feststellung der Beschlussfähigkeit durch den Vorsitzenden.

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit des Seniorenbeirates fest. Gegen diese und seine weitere Feststellung, dass die Einladung nebst Tagesordnung ordnungsgemäß und fristgerecht ergangen ist, werden keine Einwendungen erhoben.

zu 2 Genehmigung der Niederschrift vom 15.02.2023

Ergebnis: Einstimmig

zu 3 Alles wird Teurer! Wer soll das bezahlen? Einen möglichen Ausweg erläutert Dana Bogner von der AWO Pinneberg

Seit 1985 gibt es die erfolgreiche Schuldner- und Verbraucherinsolvenzberatung der AWO im Kreis Pinneberg.

Frau Bogner stellte die einzelnen Themen vor:

Schuldnerberatung, Verbraucherinsolvenzberatung, Präventionsarbeit, Pfändungsschutzkonto und Basiskonto (Konto für Jedermann).

Frau Bogner führte aus, das immer mehr Rentner*innen zur Beratung kommen. Laut Wirtschaftsforschungsinstitut DIW Berlin wird zukünftig mehr als jedem fünften Rentner/in Armut drohen.

Das bedeutet ein deutlicher Anstieg der Altersarmut wird zu erwarten sein. Es gibt aber eine Unterscheidung in Altersarmut und Schulden im Alter. Bei den älteren Menschen ist die Scharm eine Hürde, wir reden hier von verdeckter Armut.

zu 4 Einwohnerfragestunde

Herr Westphal fragte was der Seniorenbeirat tun wolle, um in der Bevölkerung besser wahr genommen zu werden. Er führte als Vorschlag die Öffentlichkeitsarbeit Presse an.

Antwort: Der Seniorenbeirat gibt regelmäßig Pressemitteilungen an die Zeitungen Pinneberger Tageblatt und Hamburger Abendblatt raus, kann aber keine Garantie geben, dass diese auch gedruckt werden. Es werden Info-Blätter gedruckt und stadtweit an Orten mit hoher Fußgänger-Frequenz ausgehängt.

zu 5 Informationen zur Seniorenbeiratswahl

Herr Zach informierte über die nächste Seniorenbeiratswahl.

Am 4.7.23 wird es voraussichtlich eine Infoveranstaltung zur Beiratswahl in der Volksbank geben - wird aber noch endgültig am 20.4. geklärt.

Am 07.08.23 endet die Frist für die Kandidaten-Anmeldung. Danach folgt die Vorstellung der Kandidaten.

Am Wahlabend,18.09.23 werden die Stimmen ausgezählt.

Am 11.10.23 ist die konstituierende Sitzung des neuen SBR.

Protokollführerin Helga Kock Vorsitzender Kurt Zach